

z-Lab: Hacking the Discourse - Audio Storytelling zwischen fiction und nonfiction / Radiofeature

Ein Projekt im Dialog mit SRF 2 Kultur

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Akademie

Nummer und Typ	ZMA-ZMA-P018.16F.006 / Moduldurchführung
Modul	Z-Labs
Veranstalter	Z-Module
Leitung	Jochen Kiefer (Lead ZHdK), Christoph B. Keller (SRF 2 Kultur, Redaktion Kultur und Gesellschaft), Anina Barandun (SRF 2 Kultur, Redaktion Hörspiel und Satire), Till Löffler, Dozent DMU und DDK.
Ort	ZT 5.T04 Hörsaal (34P), 7./8.4.2016 ZT 5.K11 Seminarraum (42P) 21./22.4.2016
Anzahl Teilnehmende	8 - 20
ECTS	6 Credits
Voraussetzungen	Handwerkliche Vorkenntnisse und/oder hohe Sensibilität bzw. Interesse im Kompetenzspektrum Audio / Radio / Dramaturgie/ Musik
Lehrform	Workshop, Labor
Lernziele / Kompetenzen	Intuitiver und begrifflich-diskursiver Umgang mit Werken, Kontexten, Entwicklungen des Audio Storytelling im Schnittbereich fiction - nonfiction Fachdialog / interdisziplinärer Dialog Reflektieren/Konzipieren und Experimentieren/Realisieren von Audiostücken
Inhalte	Audio-Storytellings im Grenzbereich von fiction / nonfiction und an der Schnittstelle von diegetischem Erzählen / Soundscapes / Musik haben eine lange Tradition, werden in der Gegenwart aber vor allem von Veränderungsprozessen geprägt, die mit der Digitalisierung des Radios zusammenhängen. Letzteres hat auch deshalb eine besondere Relevanz, da sich viele Rezipienten von den klassischen Genres, Formaten und Distributionskanälen abwenden und sich für "neue" Erzählweisen (z.B. Podcast in den USA und Kanada) offen zeigen und begeistern lassen. Als auch intergenerationelle Begegnung (digital natives und erfahrene Redaktoren) und als experimentelles Setting zwischen SRF Kultur und der ZHdK lotet das z Lab diese Grenzbereiche neu aus, - indem von den Studierenden Audio-Stücke entwickelt und mit der Option auf Programmierung im SRF realisiert werden. Dabei werden auch ausgewählte intergenerische und intermediale Theorien der Narration als Impulsgeber eines Experimentierens herangezogen, das wir als ein Spiel, eine Dekonstruktion und Überschreibung gegenwärtiger gesellschaftlicher Diskurse verstehen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive Teilnahme, selbständiges Arbeiten einzeln oder im Team. Zur positiven Beurteilung muss ein 6-10 minütiges Audiostück fertiggestellt und von den Dozierenden abgenommen worden sein.
Termine	Kickoff-Workshops: 7./8. + 21./22. April. Die Audiostücke werden in Zweierteams soweit möglich zwischen dem 16. Mai und dem 10. Juni realisiert. Alternativ und

fakultativ können Zweiterteams diese Realisierungsphase auch verlängern bzw. auf die Phase 13. Juni bis 8. Juli verlegen.

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden

Bemerkung

z-Labs, Projekte mit Schwerpunkten Recherche und Produktion, werden als Teil der z Akademie ab Januar 2016 zum ersten Mal durchgeführt. MA-Studierende können darin ECTS im Sinne einer geöffneten Lehrveranstaltung, BA-Studierende Z-Modul-ECTS erwerben.

Bitte bewerben Sie sich bis Ende Januar mit einem kurzen Motivationsschreiben an jochen.kiefer@zhdk.ch (inkl. Hinweise oder Links zu Arbeiten, an denen Sie mitgewirkt haben, und die hier relevant sein können).